

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dennis Gladiator (CDU) vom 09.09.15

Betr.: Massenschlägerei unter minderjährigen unbegleiteten Flüchtlingen in der Billwerder Straße

Am Abend des 3. September 2015 soll es zu einer Massenschlägerei in der Flüchtlingsunterkunft Billwerder Straße gekommen sein. In der dortigen Unterkunft halten sich Medienberichten zufolge derzeit 99 minderjährige unbegleitete Flüchtlinge auf, für die lediglich fünf Betreuer zuständig sind, während der Betreuungsschlüssel einem Betreuer nur drei Flüchtlinge zuordne. Bei dem Vorfall seien acht Jugendliche im Alter zwischen 15 und 17 Jahren sowie eine Betreuerin verletzt worden. Zuvor sei es zu einer Auseinandersetzung zwischen einem Eritreer und einem Syrer gekommen, die darin ausartete, dass sich ihnen 55 andere sowohl mit Gabeln und Messern als auch mit Ästen und Mobiliar bewaffnete Minderjährige anschlossen.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

- 1. Wie stellt sich der Sachverhalt des Vorfalls nach derzeitigen Erkenntnissen der Polizei im Einzelnen dar?*
- 2. Auf wessen Veranlassung kam es zu dem Polizeieinsatz?*
- 3. Wie viele Polizeibeamte waren im Einsatz?*
- 4. Liegen der Polizei Erkenntnisse über die Täter vor? Waren insbesondere der Eritreer sowie der Syrer der Polizei bereits durch andere Delikte oder mit ihnen in Verbindung stehende Zusammenhänge bekannt?*
- 5. Wurden Ermittlungsverfahren gegen die Minderjährigen eingeleitet?
Wenn ja, wegen welcher Delikte?
Wenn nein, warum nicht?*
- 6. Wurden Maßnahmen seitens der Behörde ergriffen, um solche Auseinandersetzungen künftig zu vermeiden?
Wenn ja, wie sehen diese aus?
Wenn nein, warum nicht?*
- 7. Ist es korrekt, dass ein Betreuungsschlüssel von eins zu drei angestrebt wird?
Wenn nein, welcher Schlüssel wird stattdessen angestrebt?*
- 8. Besteht vor dem Hintergrund des Betreuungsschlüssels ein personeller Engpass unter den Betreuern?
Wenn ja, wie gedenkt der Senat beziehungsweise die zuständige Behörde dem entgegenzuwirken?
Wenn nein, warum nicht?*